

Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 50/001/2016

Sozialausschuss am 11.02.2016

**Zu Punkt 8.1: Gebührenerhebung für Angebote und Veranstaltungen des
Kreisintegrationszentrums Mettmann für pädagogische Fach- und
Lehrkräfte
- hier: Anfrage der Fraktion DIE LINKE. vom 04.02.2016**

Herr Richter beantwortet die Anfrage in der Sitzung mündlich. Die Beantwortung wird nachfolgend zu Protokoll gegeben:

Zu Frage 1:

Das Kreisintegrationszentrum hat laut Programmheft im Jahr 2014 sechs, im Jahr 2015 dreizehn Fortbildungsveranstaltungen für pädagogische Lehrkräfte angeboten. Nach jetzigem Stand sind für das Jahr 2016 elf Fortbildungen angesetzt, wegen der großen Nachfrage kommen noch vier hinzu. Die Nachfrage steigt kontinuierlich an: teils wurden und werden Veranstaltungen, ohne dass diese im Programmheft aufgeführt sind, ein weiteres Mal angeboten. Anhand der Entgelte kann das KI Mehrbedarfe flexibler aufgreifen und teilfinanzieren. Die Gebühren bilden einen geringen Kostenbeitrag und sind nicht kostendeckend. Die Kreisverwaltung trägt je nach Teilnehmerzahl bis zu 50% der Kosten. Die Anmeldezahlen sind durch die Entgelte nicht zurückgegangen, d.h. die Teilnahmegebühr stellt keine Hürde dar. Ein positiver Effekt ist, dass die Gebühr die Verbindlichkeit der Teilnahme erhöht. In der Vergangenheit gab es teils Anmeldungen ohne späteres Erscheinen. Die Kitas und Schulen halten zudem für die Fortbildung ihrer pädagogischen Fach- wie auch Lehrkräfte einen Etat bereit.

Zu Frage 2:

Fort- und Weiterbildung liegt in der Zuständigkeit der Bezirksregierung bzw. ist eine Aufgabe des Kompetenzteams (für den Kreis Mettmann unter der Leitung von Schulamtsdirektorin Frau Völker). Das KI steht in regelmäßigem Austausch mit Frau Völker und greift seit 2014 in Absprache mit der Leitung des Kompetenzteams ergänzend zu den Angeboten der Bezirksregierung Integrationsthemen vertieft auf. Die Schulen verfügen jährlich über einen Fortbildungsetat und können daher Entgelte entrichten. Das Kompetenzteam kann an das KI keine Mittel zur Verfügung stellen; es steht kein Budget zur Weiterleitung an Dritte zur Verfügung.

Zu Frage 3:

Aktuell sind sechs Veranstaltungen für pädagogische Kräfte in Kindertagesstätten vorgesehen mit Kosten in Höhe von rund 2.600 €. Es besteht zudem eine hohe Nachfrage an Teamschulungen für die Arbeit mit Flüchtlingskindern. Anhand der Entgelte und damit der Teilfinanzierung kann das KI diese steigenden Bedarfe besser aufgreifen. Von einem kostenfreien Angebot wird daher abgeraten.